

Auszug aus der Niederschrift über die 09. Sitzung der Bürgerschaft am 05.11.2015

Zu TOP : 12.4

Abschluss einer Zielvereinbarung mit dem Land zur Finanzierung der Theater Vorpommern GmbH Vorlage: B 0056/2015

Herr von Bosse ist der Meinung, dass die durch das Land Mecklenburg-Vorpommern gesetzte Frist von 7 Tagen zu kurz ist. In Greifswald soll auf Antrag die Entscheidung bis zum 16.11.2015 verschoben werden.

Er schlägt vor, eine Sondersitzung der Bürgerschaft anzuberaumen oder die Entscheidung erst im Dezember zu treffen.

Frau Kindler beantragt eine Auszeit von 20 Minuten zur Beratung in den Fraktionen.

Auszeit von 17:15 bis 17:35 Uhr.

Herr von Bosse bittet zum Thema um eine Stellungnahme des Rechtsamtes.

Frau Wittfoth macht umfassende rechtliche Ausführungen und stellt die Auffassung des Rechtsamtes klar. Demnach lag ein Angebot des Kultusministeriums vor, das mit den beschlossenen Änderungen/ Ergänzungen zu einem Angebot der Stadt wurde. Diese ist vom Kultusminister nicht angenommen worden, sondern nunmehr liegt ein vom Ministerium modifiziertes neues Angebot vor.

Frau Müller weist darauf hin, dass der alte Beschluss weiter Bestand habe, wenn er nicht aufgehoben wird.

Frau Wittfoth zieht den Vergleich zu Fortschreibungen von Satzungsbeschlüssen. Der alte Beschluss wird dort auch nicht aufgehoben.

Herr von Bosse weist darauf hin, dass der alte Beschluss aufgehoben werden müsste. Ansonsten ist diese Vorlage als Rückholantrag anzusehen.

Herr van Slooten macht deutlich, dass eine neue Satzung die alte ersetzt. Dies ist hier nicht vorgesehen.

Frau Wittfoth stellt klar, dass es einer Aufhebung des ersten Beschlusses zur Zielvereinbarung demnach nicht bedarf, zumal der besagte Beschluss durch den Oberbürgermeister bereits umgesetzt wurde. Sollte es diesbezüglich aber Unsicherheiten seitens der Bürgerschaft geben, wäre eine Aufhebung nicht schädlich.

Herr Lastovka macht deutlich, dass hier eine neue Zielvereinbarung vorliegt, zu der ein Beschluss gefasst wird.

Frau Müller stellt fest, dass nur die Zielvereinbarung geändert wurde. Der Beschlusstext vom Oktober bleibt bestehen.

Herr Dr. Zabel stellt den folgenden Ergänzungsantrag:

Der Beschlussvorschlag der Vorlage B 0056/2015 wird wie folgt ergänzt:
„Gleichzeitig wird der Beschluss 2015-VI-08-0288 aufgehoben.“

Beschluss: 2015-VI-09-0300

Abstimmung: Mehrheitlich zugestimmt

Frau Müller stellt im Namen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen einen Änderungsantrag: AN 0153/2015 – Änderungsantrag zu TOP 12.4 „Abschluss Zielvereinbarung“ mit dem Ziel der Durchführung eines Bürgerentscheids und begründet ihn ausführlich.

Herr van Slooten beantragt eine Auszeit von 5 Minuten zur Beratung der Fraktionsvorsitzenden.

Auszeit: 17:50 – 17:55 Uhr

Herr Paul stellt den Änderungsantrag AN 0153/2015 vom Bündnis 90/ Die Grünen zur Abstimmung.

Herr von Bosse beantragt im Namen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen namentliche Abstimmung.

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. *Der bestehende Beschlusstext wird ersetzt durch:*

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt, entsprechend §20 Abs.3 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern einen Bürgerentscheid zur Zukunft der Theater Vorpommern GmbH durchzuführen.

Die Frage soll lauten:

„Soll die Hansestadt Stralsund die Zielvereinbarung zwischen der Hansestadt Stralsund, der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, dem Landkreis Vorpommern-Rügen, dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, der Stadt Neubrandenburg, der Stadt Neustrelitz und dem Land Mecklenburg-Vorpommern, welche die Fusion des Theaters Vorpommern und der Theater- und Orchestergesellschaft festschreibt, ablehnen?“

Der Entscheid soll am 17. Januar 2016 stattfinden.

2. *Der Oberbürgermeister wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass die notwendigen Mittel zur Durchführung des Bürgerentscheids in der Haushaltsplanung für das Jahr 2016 berücksichtigt werden.*

	Ja	Nein	Enthaltung
1. Adomeit, Michael	x	-	-
2. Arendt, Dirk	-	-	-
3. Bartel, Ute	-	x	-
4. Bauschke, Stefan	-	x	-
5. Butter, Manfred	x	-	-
6. Dr. Carstensen, Heike	-	x	-
7. Chill, Kerstin	-	x	-
8. Ehlert, Sabine	-	-	-
9. Erbentraut, Detlef	-	x	-
10. Fechner, Friederike	x	-	-
11. Haack, Thomas	-	x	-
12. Hofmann, Maik	x	-	-
13. Ihlo, Harald	-	x	-
14. Jungnickel, Uwe	x	-	-
15. Kindler, Anett	x	-	-
16. Kühl, Andrea	x	-	-
17. Laack, Matthias	-	-	x
18. Lastovka, Hendrik	-	x	-

19.	Lewing, Susanne	-	x	-	-
20.	Lewing, Thomas	-	x	-	-
21.	Lindner, Detlef	-	-	x	-
22.	Meier, Christian	-	x	-	-
23.	Meißner, André	-	x	-	-
24.	Müller, Claudia	x	-	-	-
25.	Paul, Peter	-	x	-	-
26.	Philippen, Michael	-	x	-	-
27.	Pieper, Thoralf	-	x	-	-
28.	Quintana Schmidt, Marc	x	-	-	-
29.	Quintana Schmidt, Maria	x	-	-	-
30.	Ramlow, Christian	-	x	-	-
31.	Riedel, Gerd	-	x	-	-
32.	Schulz, Thomas	-	x	-	-
33.	Schwarz, Maximilian	-	x	-	-
34.	Smyra, Friedrich	x	-	-	-
35.	Dr. Stahlberg, Annelore	-	x	-	-
36.	Steffen, Sonja	-	-	-	-
37.	Suhr, Jürgen	-	-	-	-
38.	Tiede, Gerd	-	-	-	-
39.	van Slooten, Peter	-	x	-	-
40.	von Allwörden, Ann Christin	-	x	-	-
41.	Dr. von Bosse, Arnold	-	x	-	-
42.	Westphal, Hans-Walter	-	-	-	-
43.	Dr. Zabel, Ronald	-	x	-	-

12 Zustimmungen 24 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltung
Mehrheitlich abgelehnt

Herr Paul lässt über die Beschlussvorlage mit der Ergänzung abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt einschließlich des Beschlusses 2015-VI-09-0300:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die mit Datum vom 04.11.2015 übergebene modifizierte Zielvereinbarung mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern zu unterzeichnen. Gleichzeitig wird der Beschluss 2015-VI-08-0288 aufgehoben.

Abstimmung: 23 Zustimmungen 12 Gegenstimmen 2 Stimmenthaltungen

2015-VI-09-0301

Mehrheitlich zugestimmt

Im Nachgang zur vollzogenen Abstimmung verweist Herr von Bosse auf einen weiteren Änderungsantrag der Fraktion Bündnis90/ Die Grünen, der nicht abgestimmt wurde. Der Präsident erklärt, dass seiner Meinung nach der Antrag nicht gestellt wurde. Nach Diskussion innerhalb Bürgerschaft schlägt der Präsident vor, den Antrag dennoch abstimmen zu lassen.

Herr Paul lässt darüber abstimmen, ob der Antrag beraten und abgestimmt werden soll:

Beschluss: 2015-VI-09-0302

Mehrheitlich zugestimmt

Frau Kindler begründet den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen.

Herr von Bosse beantragt im Namen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen namentliche Abstimmung:

Herr Paul lässt über den Änderungsantrag AN 0154/2015 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Beschlussvorschlag wird nach „zu unterzeichnen“ ergänzt durch „sofern sich das Land verbindlich verpflichtet, die Kosten für die Nutzung des Theaters Stralsund im Falle einer Fusion selbst zu tragen, sofern dies nicht durch die künftige Theatergesellschaft geschieht.“

	Ja	Nein	Enthaltung
1. Adomeit, Michael	-	x	-
2. Arendt, Dirk	-	-	-
3. Bartel, Ute	-	x	-
4. Bauschke, Stefan	-	x	-
5. Butter, Manfred	x	-	-
6. Dr. Carstensen, Heike	-	x	-
7. Chill, Kerstin	-	x	-
8. Ehlert, Sabine	-	-	-
9. Erbentraut, Detlef	-	x	-
10. Fechner, Friederike	x	-	-
11. Haack, Thomas	-	x	-
12. Hofmann, Maik	x	-	-
13. Ihlo, Harald	-	x	-
14. Jungnickel, Uwe	x	-	-
15. Kindler, Anett	x	-	-
16. Kühl, Andrea	x	-	-
17. Laack, Matthias	-	-	x
18. Lastovka, Hendrik	-	x	-
19. Lewing, Susanne	-	x	-
20. Lewing, Thomas	-	x	-
21. Lindner, Detlef	-	x	-
22. Meier, Christian	-	x	-
23. Meißner, André	-	x	-
24. Müller, Claudia	x	-	-
25. Paul, Peter	-	x	-
26. Philippen, Michael	-	x	-
27. Pieper, Thoralf	-	x	-
28. Quintana Schmidt, Marc	x	-	-
29. Quintana Schmidt, Maria	x	-	-
30. Ramlow, Christian	-	x	-
31. Riedel, Gerd	-	x	-
32. Schulz, Thomas	-	x	-
33. Schwarz, Maximilian	-	x	-
34. Smyra, Friedrich	x	-	-
35. Dr. Stahlberg, Annelore	-	x	-
36. Steffen, Sonja	-	-	-
37. Suhr, Jürgen	-	-	-
38. Tiede, Gerd	-	-	-
39. van Slooten, Peter	-	x	-
40. von Allwörden, Ann Christin	-	x	-
41. Dr. von Bosse, Arnold	x	-	-

42.	Westphal, Hans-Walter	-	-	-
43.	Dr. Zabel, Ronald	-	x	-

10 Zustimmungen 26 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltung
Damit ist der Antrag abgelehnt.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Constanze Schütt

Stralsund, 07.01.2016